

Kreispokal-Achtelfinale: Lübeck 1876 fordert Viktoria 08 heraus

Im Kreispokal Lübeck trifft Lübeck 1876 am Donnerstag, 19:30 Uhr, auf SV Viktoria 08. Der Sieger zieht ins Viertelfinale ein.

Lübeck – Im Kreispokal Lübeck stehen sich am Donnerstagabend um 19.30 Uhr zwei Teams gegenüber, die in dieser Saison nicht nur in der Liga, sondern auch im Pokal aufeinandertreffen: Lübeck 1876 und der SV Viktoria 08. Während Viktoria ohne ein einziges Spiel ins Achtelfinale einzog, musste Lübeck 1876 sich in einem spannenden Elfmeterschießen gegen den VfL Bad Schwartau durchsetzen. Das macht die Vorfreude auf diese Begegnung umso größer, denn hier geht es nicht nur um den Einzug ins Viertelfinale, sondern auch um die Ehre, sich in einem intensiven Duell zu beweisen.

Uwe Buchholz, Trainer von Lübeck 1876, äußerte sich optimistisch vor dem Spiel: „Wir freuen uns auf das Pokalspiel gegen Viktoria und wollen in die nächste Runde einziehen.“ Die Motivation und das Ziel sind klar – die Mannschaft möchte zeigen, dass sie bereit ist, die Herausforderung anzugehen. Auf der anderen Seite betont Timur Akgün von Viktoria: „Wir freuen uns auf die Begegnung gegen Lübeck 76. Wir werden in dieser Saison mit dem Testspiel gesamt viermal uns gegenüberstehen. Am Donnerstag probieren wir ein bisschen was aus und schauen, wie es läuft.“ Diese Aussage lässt erahnen, dass auch Viktoria vorbereitet ist, stellt jedoch klar, dass sie an mehreren Fronten aktiv sein wollen.

Informationen zum Achtelfinale

Das Achtelfinale des Kreispokals Lübeck verspricht spannende Spiele. Die bisherigen Ergebnisse zeigen bereits, wie ausgeglichen die Partien waren. So setzte sich der TSV Schlutup mit 3:2 gegen Fortuna St. Jürgen durch, während Eichholzer SV einen dramatischen 6:5-Sieg im Elfmeterschießen gegen SC Rapid feiern konnte. In einem weiteren Duell verlor TuS Lübeck mit 0:8 gegen Eintracht Groß Grönau, was die Dominanz von Groß Grönau im Wettbewerb unterstreicht. Die Begegnungen haben einen klaren Favoriten und Außenseiter hervorgebracht, was den Wettbewerb besonders reizvoll macht.

Das Viertelfinale, in dem die Sieger der einzelnen Partien aufeinandertreffen, findet am 10. und 11. September statt. Der Sieger des Spiels zwischen Lübeck 1876 und Viktoria 08 trifft dann auf die SG VRB Concordia. Es wird spannend sein zu sehen, wer sich in dieses Ausscheidungsformat weiterkämpfen kann.

Für Lübeck 1876 geht es nach dem spielfreien Wochenende darum, die Form zurückzugewinnen und die Momentum zu nutzen, das sie aus dem Elfmeterschießen mitnehmen. Viktoria hingegen musste nach einer enttäuschenden 1:3-Niederlage gegen ATSV Stockelsdorf erst einmal eine Woche pausieren und wird versuchen, den Schock zu verarbeiten.

Am Ende wird nicht nur der Pokal auf dem Spiel stehen; auch die Ehre und das Selbstvertrauen der Teams sind auf dem Lineal. Die Spieler und Trainer sind bereit, sich dem Druck und der Intensität dieses Spiels hinzugeben. Ein spannendes Duell ist also garantiert, und die Fans dürfen sich auf ein Spektakel freuen, das die besten Seiten des Fußballs zeigt: Leidenschaft, Kampfgeist und den unbändigen Willen zu gewinnen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de